Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

23.05.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 254|21

24-Jähriger bei Angriff verletzt | Junger Mann beraubt | Wohnungsbrand

Erstellerinnen: Sandra Freitag (sf), Birgit Höhn (bh)

24-Jähriger bei Angriff verletzt

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Eisenbahnstraße

Zeit: 22.05.2021, gegen 19:00 Uhr

Gestern Abend kam es zu einem tätlichen Angriff im Leipziger Stadtteil Volkmarsdorf. Der 24-jährige Geschädigte lief mit seiner Begleiterin (17) auf dem Gehweg in der Eisenbahnstraße, als neben ihnen ein Pkw VW Touran hielt. Aus dem Fahrzeug stiegen zwei Männer aus und griffen das Pärchen an. Der Jugendlichen wurde von einem der Angreifer (18, tunesisch) mit Reizgas ins Gesicht gesprüht. Der zweite Angreifer (27, tunesisch) stach mit einem Gegenstand mehrfach in Richtung des 24-Jährigen und verletzte ihn. Als mehrere Zeugen hinzukamen, flüchteten die Männer mit dem VW. Der 24-Jährige wurde am Rumpf verletzt und zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert. Im Zuge der weiteren Fahndungsmaßnahmen konnten die Tatverdächtigen bekannt gemacht und in der Riesaer Straße gestellt werden. Sie wurden auf Weisung der Staatsanwaltschaft vorläufig festgenommen und in das Zentrale Polizeigewahrsam gebracht. Die Ermittlungen wegen des Verdachts des versuchten Totschlags wurden aufgenommen. Heute Nachmittag wurden sie einem Ermittlungsrichter vorgeführt, der Haftbefehle erließ. Der 18-Jährige wurde in eine Jugendstrafvollzugsanstalt und der 27-Jährige in eine Justizvollzugsanstalt eingeliefert. (sf)

Junger Mann beraubt

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ort: Borsdorf, Nordstraße

Zeit: 21.05.2021, gegen 19:45 Uhr

Freitagabend wurde ein junger Mann (20) in Borsdorf von mehreren Tatverdächtigen überfallen. Er traf sich gegen 19:40 Uhr mit einem alten Bekannten, mit dem er in der Nordstraße lief. Plötzlich sah der Geschädigte einen weißen Pkw VW Caddy, der in seiner Nähe anhielt und aus dem mindestens drei Personen ausstiegen. Diese kamen auf ihn zu und fingen an, auf ihn einzuschlagen, seine Sachen zu durchwühlen und seinen Rucksack wegzuziehen. Nachdem die Personen ihm den Rucksack abnehmen konnten, fuhren sie mit dem Fahrzeug in Richtung Leipziger Straße davon. Der 20-Jährige wurde bei dem Angriff leicht verletzt. Ihm entstand ein Stehlschaden im mittleren dreistelligen Bereich. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen eines Raubdeliktes aufgenommen. (sf)

Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden.

Wohnungsbrand

Ort: Leipzig (Paunsdorf), Gundermannstraße

Zeit: 23.05.2021, gegen 03:00 Uhr

Vergangene Nacht brannte es in einer Wohnung im Leipziger Stadtteil Paunsdorf. Auf unbekannte Art und Weise fingen gegen 03:00 Uhr Möbelstücke in einem Zimmer einer Mietswohnung im vierten Obergeschoss Feuer. Als Einsatzkräfte der Feuerwachen Leipzig Mitte und Nordost sowie der Freiwilligen Feuerwehr Engelsdorf eintrafen, war das Treppenhaus bereits stark verqualmt. Durch das zügige Löschen des Feuers konnte ein Übergreifen auf weitere Wohnungen verhindert werden. Für die Dauer der Löscharbeiten wurden etwa 20 Hausbewohner evakuiert, die im Anschluss wieder in ihre Wohnungen zurückkonnten. Verletzt wurde niemand. Die Ermittlungen wegen des Verdachts der Brandstiftung wurden aufgenommen. (sf)

Verkehrsunfall mit verletztem Kind

Ort: Leipzig (Neulindenau), Bausestraße

Zeit: 22.05.2021, 14:00 Uhr

Gestern Mittag rannte ein neunjähriger Junge beim Spielen durch ein Gebüsch über den Fußweg auf die Bausestraße. Dabei übersah er einen vorbeifahrenden weißen Mercedes Sprinter, dessen Fahrer nicht mehr rechtzeitig bremsen konnte und den Jungen erfasste. Das Kind wurde schwer verletzt zur stationären Aufnahme in ein Krankenhaus gebracht. Am Fahrzeug entstand kein Schaden. (sf)

Beamter nach Schlägerei verletzt

Ort: Leipzig (Zentrum-West), Anton-Bruckner-Allee

Zeit: 21.05.2021, gegen 01:15 Uhr

Polizeibeamte wurden in der Nacht von Donnerstag zu Freitag zur Sachsenbrücke gerufen, da eine Schlägerei zwischen mehreren Personen gemeldet wurde. Zu einer Gruppe gesellten sich gegen Mitternacht zwei Männer (33, lybisch; 42, tunesisch), welche die Anwesenden in der nächsten Stunde zunehmend provozierten. Der 33-Jährige und der 41-Jährige griffen in der weiteren Folge drei Geschädigte (m, 32, 20 und 24) an, indem sie Fahrräder und Bierflaschen warfen und den 20-Jährigen ins Gesicht schlugen. Die drei Geschädigten wurden dadurch verletzt. Der 24-Jährige erlitt Verletzungen, die in einem Krankenhaus behandelt werden mussten. Während der Anzeigenaufnahme durch die Polizeibeamten wehrte sich der 42-Jährige erheblich und verletzte dadurch einen Beamten leicht. Die Beteiligten standen unter Alkoholeinfluss und wurden nach der Beendigung der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen. Es wurden Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung und Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte aufgenommen. (sf)

Verkehrsunfall mit mehreren verletzten Personen

Ort: Naunhof, A 14, km 63,5 i. Ri. Dresden

Zeit: 21.05.2021, gegen 18:10 Uhr

In Folge des dichten Feierabendverkehrs kam es am Freitagabend zu einem Auffahrunfall, bei dem fünf Fahrzeuge beteiligt waren. Der 53-jährige Fahrer (deutsch) eines Mercedes-Benz Sprinters fuhr bei Naunhof auf einen verkehrsbedingt stehenden VW Kombi Transporter auf. Durch den Aufprall wurde der VW Transporter auf einen Ford Fiesta und dieser wiederrum auf einen Hyundai geschoben. Den Hyundai schob es in der weiteren Folge noch auf einen Renault. Der Sprinter-Fahrer, der Ford-Fahrer (28) und die Beifahrerin (31) des VW Kombi Transporters wurden schwer verletzt und mussten zur stationären Behandlung in Krankenhäuser gebracht werden. Der VW-Fahrer (35) und der Hyundai-Fahrer (45) wurden leicht verletzt und ambulant in Krankenhäusern behandelt. Die beteiligten Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Im Zeitraum von etwa 18:15 Uhr bis 20:45 Uhr war die A 14 in Fahrtrichtung Nossen gesperrt. Es entstand Sachschaden von über 60.000 Euro. Gegen den Mercedes-Fahrer wurden die Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung aufgenommen. (sf)

Pkw nach Einbruch in Lagerhalle entwendet

Ort: Leipzig (Mölkau), Am Hasenberg

Zeit: 15.05.2021, 19 Uhr bis 22.05.2021, bis 11:30 Uhr

Unbekannte begaben sich in der vergangenen Woche auf ein Grundstück in Mölkau und brachen eine Lagerhalle sowie mehrere Nebengelasse auf. Sie durchsuchten die Hallen und entwendeten einen silberfarbenen Pkw Nissan Skyline ohne Kennzeichen, zwei Fahrräder, Fahrzeugteile und eine Kennzeichentafel. Die beiden Fahrräder und einige Fahrzeugteile

konnten die Eigentümer der Hallen in einem angrenzenden Wäldchen wieder auffinden. Diese hatten die Unbekannten vermutlich zurückgelassen. Der Stehlschaden befindet im mittleren fünfstelligen Bereich. Der Sachschaden wurde auf etwa 15.000 Euro beziffert. Die Ermittlungen im besonders schweren Fall des Diebstahls wurden aufgenommen. (sf)

Einbruch in Café

Ort: Leipzig (Plagwitz), Zschochersche Straße

Zeit: 21.05.2021, 19:00 Uhr bis 22.05.2021, 07:45 Uhr

Unbekannte schlugen im Hinterhof eine Scheibe der Hintertür ein und gelangten in ein Café. Sie durchsuchten die Räume und das Mobiliar und entwendeten Bargeld, Gebäck sowie Werkzeug. Der entstandene Stehlschaden befindet sich im mittleren dreistelligen Bereich. Weiterhin wurde Sachschaden in Höhe von etwa 4.000 Euro verursacht. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen des Verdachts des besonders schweren Einbruchs. (sf)

Einbruch in Geschäft

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Wurzner Straße

Zeit: 20.05.2021, gegen 21:30 Uhr bis 21.05.2021, gegen 09:00 Uhr

Von Donnerstag zu Freitag verschafften sich Unbekannte Zugang zu einem Mehrfamilienhaus. Im Treppenhaus öffneten sie gewaltsam eine Stahltür und drangen in das Geschäft ein. Dort durchsuchten sie alles, brachen eine Kasse auf und stahlen daraus Bargeld in Höhe einer mittleren vierstelligen Summe. Anschließend entwendeten sie noch eine größere Menge an Tabakwaren. Der Stehlschaden liegt im hohen vierstelligen Bereich, der Sachschaden wurde mit etwa 400 Euro beziffert. Der Inhaber hatte den Einbruch festgestellt und Anzeige erstattet. Beamte der Kriminalpolizei haben die Ermittlungen im besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (bh)

Versammlungsgeschehen im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Leipzig

Ort: Leipzig, Oschatz, Wurzen und Grimma

Zeit 21.05.2021 bis 22.05.2021

Am Freitag und am Samstag fanden im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Leipzig mehrere Versammlungen statt.

Freitagabend begann kurz vor 18:00 Uhr auf dem Martin-Luther-Ring auf dem Platz vor dem Neuen Rathaus eine Kundgebung mit dem Motto "Schalom - Solidarität mit unseren

jüdischen Mitbürger*innen". An der Versammlung, die kurz vor 19:00 Uhr ohne Vorkommnisse beendet wurde, nahmen etwa 300 Personen teil.

Im Zeitraum von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr trafen sich am Freitag auf dem Markt in Wurzen und in Grimma Kritiker von Coronamaßnahmen zu Spaziergängen. In Grimma nahmen etwa 40 und in Wurzen etwa 25 Personen unter Einhaltung der Vorschriften der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung teil. Nach der Rückkehr auf die Marktplätze entfernten sich die Personen.

Samstagmittag fand im Zeitraum von 13:15 Uhr bis 15:00 Uhr auf dem Augustusplatz (Gewandhausseite) eine Kundgebung mit dem Motto "Solidarität für Palästina. Gegen Krieg und Unterdrückung" statt. Etwa 200 Personen nahmen an der Versammlung, die bis auf vereinzelte Unterschreitungen von Mindestabständen ohne Vorkommnisse verlief, teil.

In Oschatz fuhr am Samstagnachmittag von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr ein angemeldeter Autokorso. Es nahmen etwa 40 Personen in 18 Fahrzeugen teil. Es kam zu keinen Zwischenfällen. (sf)